

Unterrichtseinheiten Jahrgang 10

Jahrgangsstufe: 10	Unterrichtseinheit 1: Epische Texte analysieren und interpretieren	
Dauer: ca. 15 Stunden		
zentrale Kompetenzen		
<p><u>1. Sprechen und Zuhören</u></p> <ul style="list-style-type: none"> eigene Wahrnehmungen von Gefühlen und Empfindungen von Personen verbalisieren durch gestaltendes Sprechen/Lesen literarische Texte interpretieren Darbietungen mit sach- und situationsgerechten Präsentationsformen/-techniken unterstützen 	<p><u>2. Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> literarische Figuren beschreiben und charakterisieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten analysieren, interpretieren und bewerten in Auseinandersetzung mit literarischen Vorlagen eigene Texte verfassen (z. B. Rollenbiografien) 	<p><u>3. Lesen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> unbekannte, in Inhalt und Sprache anspruchsvolle Texte Sinn erfassend lesen exemplarisch über Kenntnisse einer bedeutenden literarischen Epoche vor 1900 verfügen textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren anwenden ggf. Kontextwissen einbeziehen literarische Texte mit produktiven Verfahren erschließen und inhaltliche und gestalterische Entscheidungen begründen
<u>4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>		
<ul style="list-style-type: none"> die kulturelle Bedeutung von Sprache erfassen und Ursachen und Funktionen in ihrem jeweiligen gesellschaftlichen Kontext reflektieren sprachliche Mittel kennen und reflektieren korrekt zitieren 		
Klassenarbeit: Analyse und Interpretation eines epischen Textes/Textauszugs; Erörterung relevanter Positionen in der Sekundärliteratur		

Jahrgangsstufe: 10	Unterrichtseinheit 2: Sachtexte analysieren und erörtern	
Dauer: ca. 15 Stunden		
zentrale Kompetenzen		
<p><u>1. Sprechen und Zuhören</u></p> <ul style="list-style-type: none"> eigene und fremde Argumentationsstrategien kritisch bewerten einen eigenen Standpunkt zu komplexen Themen differenziert begründet vertreten auf Gegenpositionen sachlich und argumentativ eingehen unterschiedliche Argumentations- und Diskussionsstrategien konstruktiv einsetzen 	<p><u>2. Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Verfahren des prozesshaften Schreibens beherrschen: <ul style="list-style-type: none"> eine Stoffsammlung erstellen Fragen und Arbeitshypothesen formulieren Aspekte ordnen und eine Gliederung anfertigen (linear – antithetisch) Texte ziel-, adressaten- und situationsbezogen konzipieren und in diesem Zusammenhang einen Schreibplan entwerfen in sachlicher Auseinandersetzung durch Argumente und Beispiele gestützte Thesen 	<p><u>3. Lesen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> komplexen linearen und nicht-linearen Sachtexten selbständig Informationen entnehmen, diese vergleichen, prüfen und ergänzen eigene und fremde Textfassungen überprüfen und kommentieren in Bezug auf Konsistenz und Stringenz der Aussagen, Schlüssigkeit der Gliederung, Angemessenheit und Treffsicherheit der sprachlichen Gestaltung, Adressaten- und Situationsbezug

	formulieren, einen eigenen Standpunkt entwickeln, mögliche Gegenargumente aufzeigen	
<u>4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>		
<ul style="list-style-type: none"> eine korrekte Zitierweise beherrschen sprachliche Mittel zur Sicherung der Textkohärenz kennen, reflektieren und anwenden auffällige sprachliche Mittel auf eine zugrunde liegende kommunikative Absicht beziehen die verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten für Modalität funktional verwenden 		
Klassenarbeit: materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes		

Jahrgangsstufe: 10	Unterrichtseinheit 3: Dramatische Texte untersuchen und interpretieren	
Dauer: 15 Stunden		
zentrale Kompetenzen		
<u>1. Sprechen und Zuhören</u> <ul style="list-style-type: none"> durch gestaltendes Sprechen/Lesen literarische Texte interpretieren Ansätze für eigene Interpretationen literarischer Texte mit Hilfe gestaltenden Sprechens und szenischer Verfahren erarbeiten Rollen im szenischen Spiel gestalten 	<u>2. Schreiben</u> <ul style="list-style-type: none"> Verfahren des prozesshaften Schreibens beherrschen literarische Figuren beschreiben und charakterisieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten analysieren und interpretieren 	<u>3. Lesen</u> <ul style="list-style-type: none"> formale, sprachliche und inhaltliche Merkmale literarischer Texte (Dramen der geschlossenen und der offenen Form) unterscheiden exemplarisch über Kenntnisse einer bedeutenden literarischen Epoche vor 1900 verfügen deren historische und geistesgeschichtliche Hintergründe kennen und epochentypische Merkmale an ausgewählten Texten nachweisen über ein differenziertes Spektrum von Fachbegriffen zur Analyse von Texten verfügen
<u>4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>		
<ul style="list-style-type: none"> die kulturelle Bedeutung von Sprache erfassen und Ursachen und Funktionen in ihrem jeweiligen gesellschaftlichen Kontext erfassen grundlegende Kommunikationsmodelle kennen und diese für die Analyse von Kommunikation (z. B. Bühler, Watzlawick, Schulz von Thun) nutzen 		
Klassenarbeit: Analyse und Interpretation eines Dramenauszugs		

Jahrgangsstufe: 10	Unterrichtseinheit 4: Sprachreflexion: Massenmedien und Medienkritik	
Dauer: ca. 12 Stunden		
zentrale Kompetenzen		
<u>1. Sprechen und Zuhören</u> <ul style="list-style-type: none"> strukturiert, sachbezogen und adressatengerecht sprechen zwischen sach- und personenbezogenen Beiträgen unterscheiden 	<u>2. Schreiben</u> <ul style="list-style-type: none"> den Inhalt längerer und komplexerer linearer sowie nichtlinearer Texte zusammenfassen Techniken des Argumentierens adressaten- 	<u>3. Lesen</u> <ul style="list-style-type: none"> Sachtexten selbstständig Informationen entnehmen, diese vergleichen, prüfen und ergänzen (z. B. Sekundärliteratur, Rezensionen, Kommentare)

<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Argumentations- und Diskussionsstrategien konstruktiv einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • und situationsgerecht anwenden • sich mit abweichenden Sichtweisen sachlich auseinandersetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen Information und Wertung differenzieren • verschiedene Textsorten unterscheiden und ihre jeweilige Intention, Funktion und Wirkung untersuchen
<u>4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • sicher über einen situationsbezogenen Gebrauch von Modalität verfügen • die kulturelle Bedeutung von Sprache erfassen und Ursachen und Funktionen in ihrem jeweiligen gesellschaftlichen Kontext (z. B. sprachliche Trends, Schlagwörter, Neologismen) reflektieren • sprachliche Mittel zur Sicherung der Textkohärenz kennen und reflektieren und sie anwenden • eine korrekte Zitierweise beherrschen 		

Jahrgangsstufe: 10	Unterrichtseinheit 5: Gedichte untersuchen und interpretieren	
Dauer: ca. 15 Stunden		
zentrale Kompetenzen		
<u>Sprechen und zuhören</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fach- und Fremdwörter funktional verwenden • Sinn gestaltend und adressatengerecht vortragen (Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung, Körpersprache) 	<u>Schreiben</u> <ul style="list-style-type: none"> • prozesshaft schreiben und überarbeiten, auf Kohärenz, Stringenz und Differenziertheit der Wortwahl achten • Gedichte inhaltlich, formal und sprachlich analysieren und interpretieren, Deutungsansätze textgestützt begründen und eine korrekte Zitierweise verwenden 	<u>Lesen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der literarischen Tradition und Epochen erweitern • werkimmanente und werkübergreifende Verfahren der Interpretation anwenden • Verfahren des gestalterischen Erschließens begründet anwenden
<u>4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Gebrauch von Wortarten, ihre Leistung und Flexion beschreiben und beurteilen • Leistung der Syntax und rhetorischer Satzfiguren für die Analyse von Texten nutzen 		